

# ***Rundwanderung von Bad Dürkheim zum Bismarck-Turm mit vielen Einkehrmöglichkeiten***

---

Strecke	Bad Dürkheim – Kapelle auf dem Michelsberg – Leistadt – Weisenheimer Hütte - Lindemannsruhe – Bismarck-Turm – Teufelsstein – Bad Dürkheim	
Kilometer	18,0	
Höhenmeter	450m	
Gehzeit	5 Stunden	
Einkehrmöglichkeiten	In Bad Dürkheim, in Leistadt, Weisenheimer Hütte, Forsthaus Lindemannsruhe, Kiosk am Bismarck-Turm	
Anreise	Mit dem Auto oder öffentlichen Verkehrsmitteln bis zum Parkplatz am Bad Dürkheimer Weinfass	
Wegbeschaffenheit	Abwechslungsreiche Wegführung über breite und schmale, weiche Waldwege mit teilweise toller Aussicht	
Beste Jahreszeit	Ganzjährig	

---

Bewertung	Landschaft	4/5
	Erlebnis	4/5
Schwierigkeit	Kondition	1/5
	Technik	0/5

---

Wir begeben uns auf eine wunderschöne und sehr abwechslungsreiche Rundwanderung von Bad Dürkheim über den Ungeheuersee mit tollen Aussichten und vielen Einkehrmöglichkeiten.

Bad Dürkheim ist der Ausgangspunkt für viele tolle Wanderungen, aber diese zählt sicherlich zu den Highlights. Vor oder nach der Wanderung kann man sogar noch einen kurzen Abstecher in die Stadt machen, oder die berühmten Salinen, oder das Dürkheimer Weinfass erkunden.

Die Anreise zum Parkplatz am Dürkheimer Weinfass erfolgt entweder mit dem Auto, oder mit öffentlichen Verkehrsmitteln. Das Parken am Weinfass ist kostenlos.

Auf dieser Rundwanderung von Bad Dürkheim findest Du eine Vielzahl von Einkehrmöglichkeiten. Zum einen direkt im Dürkheimer Weinfass, zum anderen gibt es mit der Weisenheimer Hütte und dem Forsthaus Lindemannsruhe zwei Hütten des Pfälzer Waldvereins. Außerdem im Kiosk am Bismarckturm und in Leistadt.

Die Markierungen auf der Route sind teilweise wechselnd, deswegen empfiehlt es sich auf jeden Fall eine Wanderkarte oder ein GPS-Gerät mit unserem Track dabei zu haben.

### **Von Bad Dürkheim zur Weisenheimer Hütte**

Wir starten unsere Wanderung vom Parkplatz am Bad Dürkheimer Weinfass. Von hier queren wir die Straße und biegen links neben der Agip-Tankstelle auf den Wanderweg Deutsche Weinstraße ein. Unser Wanderzeichen ist eine grüne Traube auf weißem Grund.

Nach wenigen Metern verlassen wir Bad Dürkheim und wandern auf einer breiten Asphaltstraße mit tollem Blick auf die umliegenden Weinberge in Richtung unseres ersten Etappenziels, der Kapelle auf dem Michelsberg.

Von dort folgen wir der Beschilderung weiter nach Leistadt. Achtung – im Ort macht unser Weg einen scharfen Linksknick. Ab hier folgen wir dem grünen Punkt durchs Sandtal an den Ungeheusersee, wo sich auch die Weisenheimer Hütte befindet, die in der Regel sonntags geöffnet ist.

Der See bietet einige idyllische Picknickplätze, auf denen auch mitgebrachtes Essen verzerrt werden kann. Die Weisenheimer Hütte hat einen schönen Außenbereich, der teils im Schatten durch die umliegenden mächtigen Bäume liegt und zum Verweilen einlädt. Die Weisenheimer Hütte gehört sicher zu den schönsten Hütten im Pfälzerwald. In diesem Beitrag berichten wir von unseren 10 Favoriten.

### **Von der Weisenheimer Hütte zum Bismarck-Turm**

Nach einer kurzen Pause an der Weisenheimer Hütte, machen wir uns weiter auf dem Weg und folgen nun dem Wanderzeichen grünes Kreuz hinter der Weisenheimer Hütte weiter am Ungeheusersee entlang.

Nach kurzer Gehzeit biegen wir nach links auf einen kreuzenden Waldweg ein und folgen von hier der Markierung weiß-blauer Strich, die uns bis zum Wanderparkplatz Lindemannsruhe begleiten wird.

Am stark frequentierten Wanderparkplatz befindet sich auch das idyllisch gelegene Forsthaus Lindemannsruhe, das auch bei Motorradfahren und Tagesausflüglern mit dem Auto sehr beliebt.

Etwas ruhiger geht es da schon am Kiosk am Bismarck-Turm auf dem 487m hohen Peterskopf zu. Der Turm kann an den Wochenenden bestiegen werden, dann hat auch der zugehörige Kiosk geöffnet. Die Tische und Bänke sind entspannt auf der umliegenden Wiese verteilt.

### **Vom Bismarck-Turm zurück nach Bad-Dürkheim**

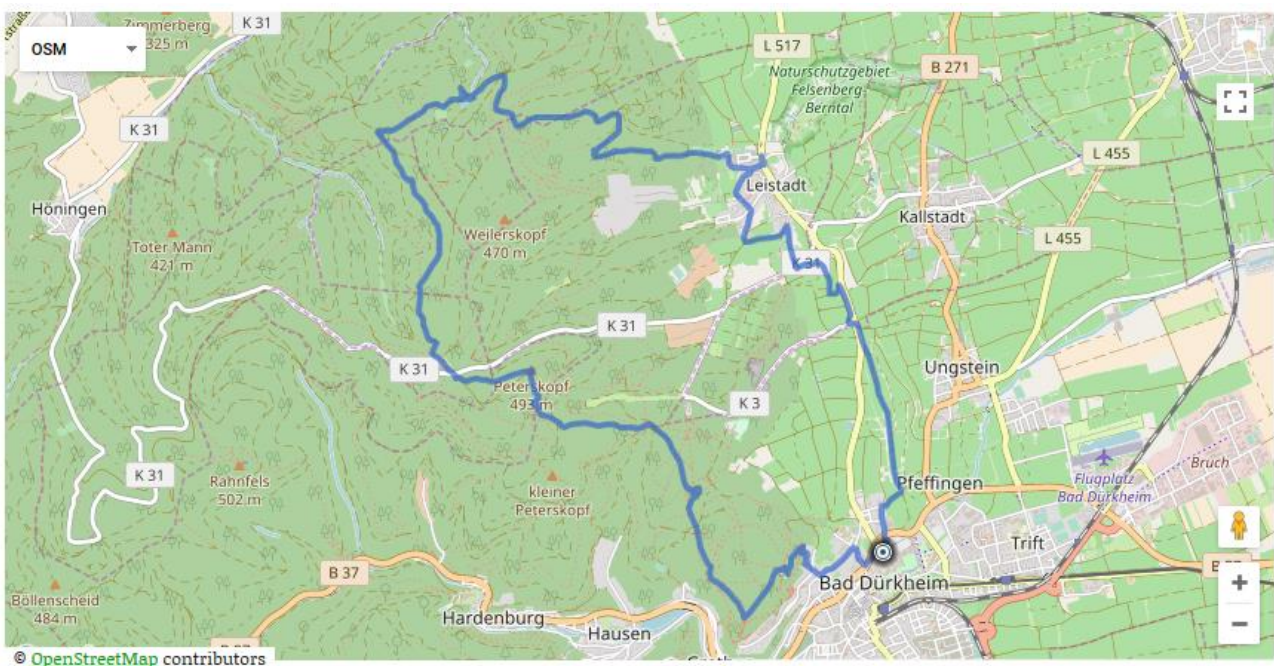
Das letzte Wegstück hat nochmal einige Highlights zu bieten. Vom Bismarck-Turm folgen wir der rot-weißen Welle des Pfälzer Weinsteig und der Beschilderung Richtung Bad Dürkheim.

Auf dem Weg können wir die Aussicht und den schönen Rastplatz am Teufelsstein genießen, bevor es über die Heidenmauer zur Kaiser-Wilhelm-Höhe geht. Von hier hat man einen grandiosen Blick über Bad Dürkheim und kann noch einmal innehalten bevor man sich auf die letzten Meter zurück zum Ausgangspunkt nach Bad Dürkheim macht.

Dabei sind wir wechselweise auf dem Römerweg und dem Pfälzer Weinsteig unterwegs. Man kann sich aber auch einfach sichtsweise Richtung Parkplatz am Bad Dürkheimer Weinfass orientieren.

### Folgende Ausrüstung ist für die Wanderung zu empfehlen

- Wanderschuhe der Kategorie A
- Je nach Wetterlage Regen- und Winddichte Kleidung
- Ein Notfallset für Erste Hilfe
- Ausreichend Proviant und zu Trinken
- Kleiner Rucksack für Tageswanderungen



volle Distanz: **20.25 km**

Maximale Höhe: **500 m**

Minimale Höhe: **93 m**